

**Tagungsort**

Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11  
73087 Bad Boll  
Telefon +49 7164 79-0  
Telefax +49 7164 79-440

**Kosten der Tagung**

Tagungsgebühr 30,00 €

**Preise für Vollpension**

DZ Dusche/WC 111,00 €

EZ Dusche/WC 139,60 €

**Verpflegung**

ohne Frühstück  
ohne Unterkunft 47,20 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Wir bauen für Sie um. Während der Bauphase ist unsere Zimmerkapazität eingeschränkt. Deshalb haben wir in den umliegenden Hotels Zimmer reserviert. Wir werden Sie rechtzeitig über die Unterbringung informieren.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende aktuelle Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

**Anmeldung**

erbitten wir bis spätestens 28.05.2008. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

**Tagungsnummer**

430508

**Anfragen**

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll  
Dr. Manfred Budzinski  
Sekretariat: Gabriele Barnhill  
Telefon +49 7164 79-233  
Telefax +49 7164 79-5233  
gabriele.barnhill@ev-akademie-boll.de

**Anreise mit dem Pkw**

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

**mit der Bahn**

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie / Reha-Klinik, Dauer ca. 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 17:00, 17:20 und 17:40. Rückfahrtmöglichkeit am Sonntag um 13:41 und 14:21 Uhr. Geschäftsbedingungen siehe: [www.ev-akademie-boll.de/agb.html](http://www.ev-akademie-boll.de/agb.html)

**Tagungsleitung**

Dr. Manfred Budzinski  
Evangelische Akademie Bad Boll

Wiltrud Rösch-Metzler  
Nahost-Kommission von  
pax christi Deutsche Sektion



# Pilger, Geldgeber und Bündnispartner?

Kirchen im  
Israel/Palästina-Konflikt

13. bis 15. Juni 2008  
Evangelische Akademie Bad Boll



Kooperationspartner:  
Nahostkommission von  
pax christi Deutsche Sektion

## Pilger, Geldgeber und Bündnispartner?

Die Deutsche Bischofskonferenz und der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland haben sich im vergangenen Jahr vor Ort über die Situation im Heiligen Land informiert. Wie stellen sie sich zum Programm des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK), das auf ein Ende der Besetzung zielt? Welchen Stellenwert hat die "Gemeinsame Initiative humanitäres Völkerrecht Nahost" in den beiden Kirchen?

Außerdem eingeladen sind Referentinnen und Referenten aus Israel und Palästina. So stellen wir Ihnen die jüdische Initiative Zochrot vor, die an die vor und nach der israelischen Staatsgründung zerstörten palästinensischen Dörfer und Stadtteile erinnert. Des Weiteren wird die befreiungstheologische Initiative Sabeel den Israel/Palästina-Konflikt aus christlich-palästinensischer Sicht beleuchten.

Wichtig ist uns auch die aktuelle Lage in Gaza und in der Region. Als "Lichtblicke am Abgrund" sehen wir Initiativen wie das ÖRK-Programm und das jüdisch-arabische Friedensprojekt Neve Shalom.

Die Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch mit Simultanübersetzung im Plenum.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Dr. Manfred Budzinski      Wiltrud Rösch-Metzler

## Freitag 13. Juni 2008

18:00	<b>Anreise</b>
18:30	<b>Abendessen</b>
19:30	<b>Eröffnung und Begrüßung</b>
19:45	<b>Das Programm des Ökumenischen Rates der Kirchen für einen gerechten Frieden in Israel und Palästina – Ziele und Erfordernisse</b> Michel Nseir, Program Executive für den Nahen Osten, Ökumenischer Rat der Kirchen, Genf anschließend Aussprache gemeinsam mit Pfarrer Paul Lansu, Pax Christi International, Brüssel Dr. Christina Pfestroff, Evangelischer Entwicklungsdienst/Misereor, Bonn
21:30	<b>Gelegenheit zu informellen Kontakten im Café Heuss</b>

## Samstag 14. Juni 2008

08:00	<b>Andacht im Festsaal</b>
08:20	<b>Frühstück</b>
09:00	<b>Konsequenzen aus den Pilgerreisen der Bischöfe nach Israel und Palästina</b> Kurzstatements und Plenumsdiskussion Landesbischof Dr. Johannes Friedrich Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern, München N.N., Deutsche Bischofskonferenz anschließend Aussprache gemeinsam mit Michel Nseir, Genf
11:00	<b>Pause</b>
11:15	<b>Stimmen aus Israel und Palästina: Die Erinnerung von Staatsgründung und Naqba</b> Tomer Gardi Zochrot, Tel Aviv - Jaffa <b>Besetzung und Apartheid als Herausforderung für die Theologie</b> Raffoul Jabra Rofa Sabeel (Ecumenical Liberation Theology Center), Jerusalem anschließend Aussprache
13:00	<b>Mittagessen</b>
14:30	<b>Kaffee, Tee und Kuchen</b>
15:00	<b>Lichtblicke am Abgrund Oase des Friedens oder Fata Morgana: Wie funktioniert das jüdisch-arabische Dorf und Friedensprojekt?</b> Evi Guggenheim Neve Shalom / Wahat al Salam <b>Theologie der Befreiung oder Exodus der Christen</b> Raffoul Jabra Rofa Sabeel, Jerusalem <b>Erinnern der Opfer oder Politik des Vergessens</b> Tomer Gardi Zochrot, Tel Aviv-Jaffa <b>Europäische Verantwortung oder Komplizenschaft "Gemeinsame Initiative humanitäres Völkerrecht Nahost" von EED und Misereor</b> Dr. Christina Pfestroff Evangelischer Entwicklungsdienst/Misereor, Bonn

## Kirchliche Anwaltschaft oder Rufer in der Wüste Pax Christi und das ÖRK-Programm für ein Ende der Besetzung

Pfarrer Paul Lansu, Brüssel

16:30	<b>Pause</b>
16:45	<b>Arbeitsgruppen zu "Lichtblicken am Abgrund"</b>
18:30	<b>Abendessen</b>
20:00	<b>horo – the eastern jazz ensemble Nach Auftritten in Jerusalem und in der Abrahams Herberge Beit Jala nun in Bad Boll</b>
21:30	<b>Geselliges Beisammensein im Café Heuss</b>

## Sonntag 15. Juni 2008

8:00	<b>Andacht im Festsaal</b>
8:30	<b>Frühstück</b>
9:15	<b>Kein Frieden ohne Gaza</b> Prof. Dr. Helga Baumgarten Universität Birzeit anschließend Aussprache
11:00	<b>Pause</b>
11:30	<b>Solidarität in der Praxis – Austausch von Initiativen und Aktionen</b>
13:00	<b>Mittagessen Ende der Tagung</b>